



*Grenzenlose Hilfe
für Menschen auf
der Flucht*

Jahresbericht 2019

border free
association
for human rights

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
<hr/>	
Projekte 2019	
<hr/>	
Camps	3-4
<hr/>	
Unterwegs	4
<hr/>	
Arbeitsbericht Zahnklinik	5
<hr/>	
House of Rescue	6
<hr/>	
Borderfree Association – wer sind wir?	7
<hr/>	
Grenzenloser Dank	7
<hr/>	
Zahlen 2019	Beilage

Vorwort

Grenzenlose Hilfe für Menschen auf der Flucht

Wir dürfen auf das Jahr 2019 als ein Jahr zurückblicken, in dem Träume wahr wurden.

«Schon 2016 wollte ich nach Libanon, an die syrische Grenze. Alles war geplant, aber dann wurden die Grenzen in Europa geschlossen und wir entschieden uns, nach Griechenland zu gehen. Dieses Jahr bekamen wir unsere Chance, wir verbrachten ein paar Wochen im Libanon und konnten uns ein Bild der Situation machen. Ehrlich gesagt, sah ich bei unserem ersten Einsatz nur einen Bruchteil und schon das war sehr herzerreissend. Schnell war klar, hier ist jede Art von Hilfe willkommen.»

Viele Menschen sind seit dem Bürgerkriegsausbruch in Syrien vor mehr als acht Jahren im Libanon und leben in diesen Zelten: bei Kälte, Schnee und ständigem Hunger. Wir sammelten innert wenigen Tagen mit unseren treuen Spendern über 40'000 Franken durch ein Crowdfunding, die wir sogleich vor Ort in Nahrung, Hygieneartikel und Heizöl für die kalten Wintermonate umwandeln und verteilen konnten. Für diese treue und schnelle Hilfe auf unseren Aufruf in den sozialen Medien sind wir unglaublich dankbar! Nothilfe-Einsätze ist das, was uns im 2015 bekannt machte und wofür unser Herz schlägt: Dort zu helfen, wo die Hilfe am dringendsten benötigt wird.

«Die Nothilfe wird immer ein Bestandteil von Borderfree Association bleiben, weil da mein Herz schlägt. Zusammen mit Volontären möchte ich mich im kommenden Jahr diesen fast schon vergessenen Familien widmen. Mit ihnen will ich mich um die persönlichen Schicksale kümmern, ihnen eine Stimme geben und einfach da sein. Denn das Zuhören wird in diesem Bereich oft vergessen. Borderfree Association hat begonnen, indem wir uns für

Flüchtlinge Zeit genommen und ihnen zugehört haben und genau mit diesen Werten machen wir weiter.»

«Egal wie viele Projekte wir verwirklichen, wir werden in erster Linie Menschen bleiben und menschlich sein.»

Viele Geschichten berührten uns, viele Freiwillige und Mitarbeitende arbeiteten hart und gemeinsam mit unseren SpenderInnen und Stiftungen konnten wir unglaublich viel bewirken.

Bei unserer Arbeit sind wir auch vielen unbegleiteten Minderjährigen begegnet. Ihre Situation ist besonders gefährlich. Deshalb haben wir im Jahr 2019 nach einer einjährigen Planungs- und Finanzierungsphase am 25. Januar 2019 unser «House of Rescue» eröffnet: ein Kinderheim für einen vorübergehenden Aufenthalt in Serbien.

«Ich bedanke mich auch dieses Jahr wieder von ganzem Herzen für die unermüdliche Unterstützung und das Vertrauen! Mein Baby Borderfree, wie ich es liebevoll nenne, wird im Jahr 2020 fünf Jahre alt – ein Grund zum Feiern und Danke sagen –, denn dieser Geburtstag ist nur möglich mit grosser Unterstützung an unserer Seite. Herzlichen Dank. Eure Vanja.»



Vanja Crnojevic
Geschäftsführerin



Jacqueline Doymus
Vorstandsmitglied

Projekte 2019

Borderfree Association in den Flüchtlingscamps



Camp Krnjaca, Serbien

Das Camp Krnjaca liegt am Rand von Belgrad und beherbergt mehrheitlich Familien und unbegleitete Minderjährige auf der Flucht. Borderfree Association hat auf Anfrage der Campleitung mehrere Gütertransporte zum Camp organisiert, darunter insbesondere Kleider, Windeln und Babynahrung.



Camp Ziad, Aramel und Abu Suleiman, Libanon

Im Sommer 2019 besuchten wir auf langjährigen Wunsch unserer Geschäftsführerin Vanja Crnojevic diverse Flüchtlingscamps im Libanon. Hauptziel des ersten Besuchs war neben dem Verteilen von Hilfsgütern eine Situationsanalyse für die Aufnahme und den Aufbau unserer Tätigkeit im Libanon. Der Besuch von Flüchtlingscamps, diverse Treffen mit den wenigen anderen Organisationen vor Ort sowie der Schweizer Botschaft in Beirut ermöglichten uns ein detailliertes Bild der Situation zu erhalten. Die Situation im Libanon ist prekär. Die Flüchtlinge leben teils seit dem Bürgerkriegsausbruch im Jahr 2011 dort und es mangelt an allem: Nahrung, Kleider, Hygieneprodukte, medizinische Versorgung und Schulen. Dies zwingt viele Kinder zu Kinderarbeit. Samir Shalabi, Geschäftsführer in Serbien, war deshalb schnell klar, dass er bereit ist, die Tätigkeit im Libanon aufzunehmen. Mit ihm haben wir nicht nur einen langjährigen, kompetenten und zuverlässigen Mitarbeiter, sondern auch einen praktischen Vorteil: Er ist halb Serbe und halb Syrer und mit seinen Sprachkenntnissen in Arabisch die geeignete Person, um

gemeinsam mit der Geschäftsführerin Vanja Crnojevic die Tätigkeiten aufzubauen. **Dank grosszügigen Spenden durften wir im 2019 bereits im Wert von CHF 42'778 Nahrung, Hygieneprodukte, Kleidung und Heizöl für den Winter einkaufen.** Weitere Spendeneingänge mit dem Spendenzweck Libanon über CHF 40'000.- sind bis Ende 2019 eingegangen und werden anfangs des neuen Jahres eingesetzt. Borderfree Association wird sich als Organisation im Libanon registrieren lassen, um die Nothilfe und weitere Projekte vor Ort aufzubauen.



Kleinere Einsätze in Bosnien und Griechenland

Zu Jahresbeginn leistete Borderfree Association einen einmaligen Einsatz in Moria auf der Insel Lesbos. Unter anderem wurden Familien mit Nahrung und Hygieneprodukten unterstützt. Der Zweck des Einsatzes war auch, einen Ausbau der Tätigkeiten in Griechenland zu prüfen. Die aktuelle politische Situation in Griechenland erschwert leider ein legales Arbeiten von humanitären Organisationen vor Ort, weshalb wir uns schweren Herzens gegen einen Ausbau unseres Engagements in Griechenland entscheiden mussten.

Einen weiteren Transport führten wir nach Tuzla in Bosnien durch, indem wir in der Schweiz Sachspenden (unter anderem Kleider) sammelten. Die Mitwirkung unserer zahlreichen Unterstützer war enorm. Für das Abholen, Sortieren und Transportieren der Sachspenden waren viele freiwillige Helfende im Einsatz und unser Dank geht an dieser Stelle auch an unsere Partnern, die diesen Transport ermöglicht haben.



Borderfree Association unterwegs



Mobile Zahnklinik

Im 2019 war Borderfree Association auch unterwegs anzutreffen: Die mobile Zahnklinik öffnete im Frühling 2017 in Zusammenarbeit mit Masroor Medical Research Institute und Volunteers for Humanity ihre Türen. Borderfree Association ist für die operative und finanzielle Leitung des Projekts verantwortlich. Viele Kinder und Erwachsene, insgesamt fast 70% der Flüchtenden, haben zahnmedizinische Beschwerden, die ohne professionelle Behandlung nicht zu bessern sind. Sie haben kranke Zähne, Abszesse im Mund und viele weitere Probleme, die unbedingt behandelt werden müssen. Hier lindert die mobile Zahnklinik das Leid der Menschen. Mit unserer Zahnklinik sichern wir Gesundheit, Würde und Lebensqualität der Menschen auf der Flucht. Seit der Eröffnung behandelte die angestellte Zahnärztin mit ihrem Assis-

tenten rund 4100 kleine und grosse Patienten. Davon waren 3533 Flüchtlinge sowie 572 Personen der ärmeren lokalen Bevölkerung Serbiens. Rund 800 Patientinnen und Patienten wurden im Jahr 2019 gepflegt. Durch notwendige Reparaturen am Fahrzeug und den Geräten sowie ein paar kompliziertere Krankheitsfälle stiegen die Behandlungskosten von CHF 20.- im Vorjahr auf rund CHF 31.- pro Fall im 2019 an. Dies ist jedoch immer noch kostengünstiger als die Patienten in eine lokale Zahnklinik zu fahren. Zudem würde für Flüchtlinge jedes Verlassen des Camps und die Autofahrt eine Sonderbewilligung mit zusätzlichem bürokratischem Aufwand benötigen. Die mobile Zahnklinik ist deshalb die beste Lösung zur Bereitstellung kostenloser zahnmedizinischer Leistungen sowie zur Aufklärung über die Notwendigkeit einer regelmässigen Zahnhygiene (Prävention/Abgabe von Pflegeutensilien).

Die Behandlungen reichen von einfachen Kontrollen bis zu komplexen Zahnreparaturen. Nur in wenigen Fällen werden die Patienten an einen Spezialisten überwiesen. Die mobile Zahnklinik durfte erfreulicherweise Ende 2019 von Borderfree Association übernommen werden und wird ohne die Gründungspartner weitergeführt.

Ein Highlight für uns war insbesondere auch, dass im Jahr 2019 ein unbegleiteter Minderjähriger, der in unserem Kinderheim House of Rescue wohnte, die Zahnärztin als Assistent und Übersetzer mehrere Monate begleiten durfte. Er konnte sich dabei nicht nur ein kleines Sackgeld verdienen, sondern hatte viel Freude an den täglichen Aufgaben. Seinem Wunsch, Arzt zu werden und wie er es sagte «Menschen zu helfen wie Aleksandra es tut», kam er dabei einen Schritt näher.



4100 PatientInnen
seit Eröffnung



800

PatientInnen
im Jahr 2019



31 CHF

Behandlungskosten
pro Fall



Borderfree Association zu Hause



House of Rescue

Am 25. Januar 2019 eröffneten wir mit einem Fest mit den Behörden, anderen Organisationen und dem Borderfree Association Team unser Kinderheim House of Rescue. Es ist unser grösstes Projekt seit Bestehen von Borderfree Association.

Kürzlich hat eine unserer House of Rescue-Betreuerinnen einen Bericht verfasst und wir lassen sie gerne über dieses Projekt erzählen:

«Von der Idee des Projekts bis zur Eröffnung des Hauses bestand der einzige Wunsch darin, Kindern, die sich ohne Eltern auf diese schwierige Reise begaben und die allein gelassen wurden, von der Strasse oder aus den Camps zu nehmen und ihnen Sicherheit zu geben. Der Wunsch wurde wahr, als die ersten sechs Jungs im Februar 2019 ins Haus einzogen. Wir erinnern uns an sie alle, als sie unseren Hof betraten. Ein breites Lächeln, aber ein unruhiger Blick und vielleicht auch Angst vor dem Unbekannten. Wer sind wir und wie wird ihr Leben hier im Haus sein? Als ob wir ihre Angst spürten, begrüsst wir sie mit einem warmen Willkommensgruss: Dies ist jetzt euer Zuhause und wir sind

eine Familie zusammen. Und so war es auch. Die Jungs kamen, lebten und einige verliessen das Haus wieder, um weiter zu reisen. Aus verschiedenen Ländern, verschiedenen Kulturen und Sitten, doch so ähnlich und verbunden durch dasselbe Schicksal.

Auch wir lebten mit ihnen und hatten sowohl schöne als auch schwierige Momente. Sie lernten, sich vor dem Zubettgehen die Zähne zu putzen, einen Schlafanzug zu tragen und morgens das Bett zu machen. Wir brachten ihnen bei, wie man Messer und Gabel richtig hält. Sie lernten Wort für Wort, Satz für Satz und bereiteten sich für die Schule vor. Wir brachten ihnen auch bei als Teil einer Familie sich gegenseitig zu helfen.

Wir weinten mit ihnen, als sie uns sagten, dass sie die Stimme ihrer Mutter seit über einem Monat nicht mehr gehört hatten oder dass sie sich nicht mehr an den Charakter ihres Vaters erinnerten, weil sie als kleine Kinder in Europa arbeiteten, um den Rest der Familie zu ernähren.

Wir hörten ungläubig zu, wie viele Stunden sie mit Schmugglern reisten und wo sie in überfüllten Autos um Luft rangen.

Es ist nicht leicht, Flüchtling zu sein. Es ist nicht einfach, in einem Land zu sein, in dem man Kultur, Sprache und Bräuche nicht kennt. Niemand hat sich aus Langeweile oder Luxus auf diese schwierige Reise nach Europa gemacht. Jeder trägt seine eigene Last, jeder hat seine eigene Geschichte.

Und wir hörten in unseren Gesprächen jedem von ihnen zu. Wir kämpften bei Kollisionen der verschiedenen Kulturen und Mentalitäten und vermittelten. Oft investierten wir viel Energie, um sie für einen Spaziergang oder Sport überhaupt aus dem Haus zu bekommen. Wir standen nachts auf, um zu überprüfen, ob sie Fieber hatten. Wir reagierten auf jeden einfallsreichen Blick oder Appetitlosigkeit und fragten uns, ob es ihnen gut ging.

Bisher lebten 33 Kinder in unserem Haus. Die meisten von ihnen haben ihre Reise abgeschlossen. Von Zeit zu Zeit senden sie uns eine Nachricht, dass sie das Haus, Serbien und uns ver-

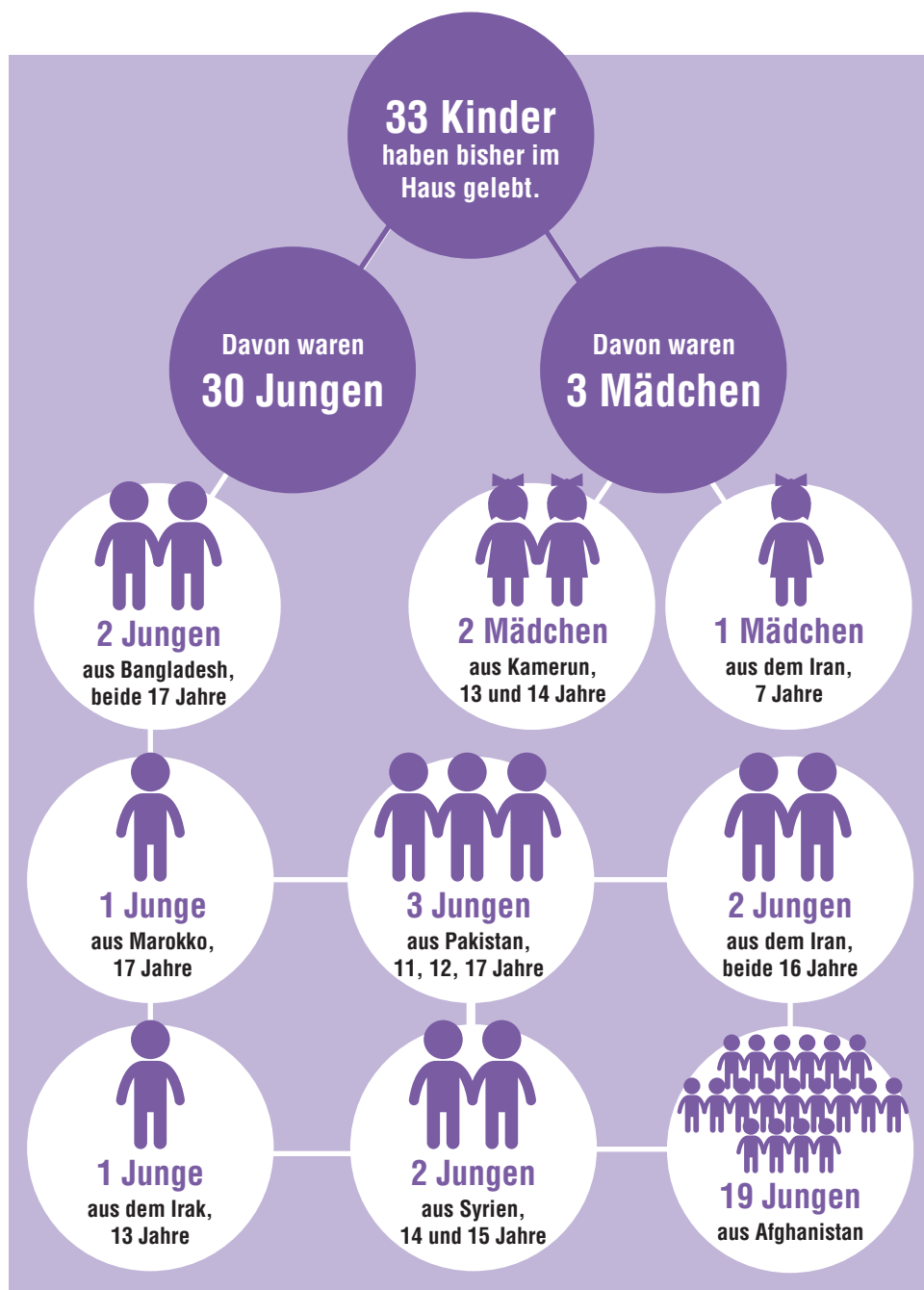


missen, aber dass sie glücklich sind im Westen angekommen zu sein. Wir hoffen nur, dass sie dort sicher sind. Und wir sind weiterhin bestrebt, anderen Kindern zu helfen, von denen es leider noch viele in Serbien gibt. Wir würden gerne alle Kinder von der Strasse holen und sie alle zu einem Teil unserer Familie machen.

Alles, was wir bisher erreichten, haben wir gemeinsam mit unseren Spendern und Freiwilligen erreicht. Aufgrund ihrer Selbstlosigkeit und ihrer grossen Herzen sind unsere Wünsche Wirklichkeit geworden.

Vielen Dank für die Unterstützung und Hilfe, die Sie uns die ganze Zeit gegeben haben.»

Aleksandra,
Betreuerin im House of Rescue



Zahlen 2019

Erfolgsrechnung 2019

ERTRAG	2019	2018
Mitgliederbeiträge	700.00	0.00
Freie Spenden	180'233.11	444'177.68
Zweckgebundene Spenden	300'704.90	0.00
TOTAL ERTRAG	481'638.01	444'177.68
AUFWAND		
Projektaufwand, Direkthilfe & Partnerspenden		
Mobile Zahnklinik	-25'084.03	-26'060.20
House of Rescue	-230'495.29	-42'704.99
Sonstige Projekte	0.00	0.00
Direkthilfe		
Direkthilfe Griechenland	-11'639.48	-13'266.70
Direkthilfe Libanon	-42'778.10	0.00
Direkthilfe Serbien	-25'322.63	-108'103.38
Direkthilfe Übrige	-9'425.72	0.00
Partnerspenden	-1'000.00	-46'018.19
Projektaufwand, Direkthilfe & Partnerspenden	-345'745.25	-236'153.46
Mittelbeschaffungsaufwand		
Fundraising und Werbeaufwand	-7'286.75	-15'320.83
Total Mittelbeschaffungsaufwand	-7'286.75	-15'320.83
Verwaltung, Administration, übriger Vereinsaufwand		
Personalaufwand	-28'043.10	-62'826.75
Reise- und Repräsentationsaufwand	-3'305.15	
Raumkosten	-1'360.00	-1'200.00
Abgaben und Gebühren	-3'389.07	0.00
Büro- und Verwaltungsaufwand	-9'823.89	-1'133.17
Sonstiger Vereinsaufwand	-3'341.58	0.00
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-4'730.53	-4'730.55
Total Verwaltung, Administration, übriger Vereinsaufwand	-53'993.32	-69'890.47
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	-407'025.32	-321'364.76
Finanzergebnis	-11'419.01	-2'728.84
JAHRESERGEBNIS		
<i>vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital</i>	63'193.68	120'084.08
Zuweisung/Entnahme an zweckbestimmte Fonds	-10'697.12	14'000.00
Entnahme/Zuweisung an Freies Kapital	52'496.56	134'084.08
JAHRESERGEBNIS		
<i>nach Finanzergebnis und Veränderung Fonds- und Organisationskapital</i>	0.00	0.00

Kommentar

zur Jahresrechnung 2019

Die Jahresrechnung wurde im Jahr 2019 erstmals nach dem Swiss GAAP FER 21 Standard bzw. die Zewo-Methode umgestellt. Aus diesem Grund enthält die Bilanz und Erfolgsrechnung eine andere Struktur, als in den früheren Jahresberichten.

Im Jahr 2019 erzielte Borderfree Association Spenden von CHF 481'638. Dies ist CHF 37'460 mehr als im Vorjahr bzw. eine Erhöhung von +8.4%. Während wir im Vorjahr der grösste Teil der Spenden von Privatspendern erhielten, wurde im 2019 der Anteil an Stiftungs- und Institutionsgelder weiter erhöht (Total 52.4% vs. 17.3% im Jahr 2018). Die geringe und teils negative Medienaufmerksamkeit der Flüchtlingskrise in Europa waren sicherlich die schwerwiegendsten Gründe für den Rückgang der privaten Spenden sowie auch weniger Fundraising-Aktivitäten bei Privatspendern.

Total wurden im Jahr 2019 CHF 345'745 für unsere Projekte und Direkthilfe ausgegeben. Das grösste Projekt war das House of Rescue (CHF 230'495). Davon wurden CHF 44'825 für den Umbau und die Einrichtung verwendet. Die restlichen Mittel wurden für die Betriebsführung des Kinderheims verwendet. Im House of Rescue sind 6 Betreuer und 1 Sicherheitsmann angestellt, um 7x24 Stunden eine sichere Rundumbetreuung zu gewährleisten. Mit dem Betrag wurde zudem die Grundversorgung der Kinder (Nahrung, Gesundheit, Bildung) sowie kindergerechte Freizeitaktivitäten sichergestellt.

Nebst der Hilfe in Griechenland (CHF 11'639), welche ungefähr im gleichen Rahmen wie im Vorjahr war, haben wir unsere Tätigkeit im Liba-

non aufgenommen. Es wurden CHF 42'778 für die Direkthilfe vor Ort eingesetzt.

Die Kosten für Fundraising haben sich gegenüber dem Vorjahr halbiert.

Die Personalkosten wurden nach der neuen Methode berechnet. Diese besagt, dass die Kosten einer Person, die mindestens zu 80% an den Projekten arbeitet, auf diese gebucht werden dürfen. Das trifft im Falle unserer Geschäftsführerin für das Jahr 2019 zu. So wurden Ihre Kosten auf die Projekte im Verhältnis zu ihrem Arbeitsaufwand aufgeteilt (70% House of Rescue, 20% Mobile Zahnklinik, 10% Libanon).

Der Büro- und Verwaltungsaufwand ist leicht angestiegen, da die Jahresrechnung erstmalig durch einen Treuhänder erstellt wurde, welcher zudem die Umstellung nach dem neuen Standard vornahm. Die Abschreibungen wurden im gleichen Umfang vorgenommen wie im Vorjahr.

Die grösste Einsparung wurde bei den Kosten für die Infrastruktur erzielt. Volontäre, die für Borderfree Association einen Freiwilligeneinsatz leisteten, zahlten neu die Unterkunft selbst. Deshalb wurde keine Volontärswohnung mehr gemietet. Die Position entfiel deshalb vollständig (Vorjahr CHF 12'243). Gleichbleibend ist die Miete eines kleinen

Bilanz per 31. Dezember 2019

AKTIVEN	2019	2018
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	168'685.73	86'343.08
Total Umlaufvermögen	168'685.73	86'343.08
Anlagevermögen		
Mobile Sachanlagen	28'806.42	28'806.42
Immobilie Sachanlagen	113'966.74	118'697.26
Total Anlagevermögen	142'773.16	147'503.68
TOTAL AKTIVEN	311'458.89	233'846.76
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten gegenüber Personal	1'725.45	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	12'693.00	0.00
Total Fremdkapital	14'418.45	0.00
Fondskapital		
Zweckgebundene Fonds	91'697.12	81'000.00
Total Fondskapital	91'697.12	81'000.00
Organisationskapital		
Freies Kapital	205'343.32	152'846.77
Total Organisationskapital	205'343.32	152'846.77
TOTAL PASSIVEN	311'458.89	233'846.76

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 18/19

01.01.2018 bis 31.12.2018

	Anfangsbestand 01.01.	Interner Transfer	Zuweisung (extern)	Entnahme (extern)	Endbestand 31.12.
Entwicklung des Organisationskapitals					
Freies Kapital	18'763	0	0	0	18'763
Jahresergebnis	0	0	134'084	0	134'084
Total Organisationskapital	18'763	0	134'084	0	152'847

Entwicklung der zweckgebundenen Fonds

Projekt House of Rescue	0	0	70'000	0	70'000
Projekt Mobile Zahnklinik	20'000	0	0	-14'000	6'000
Projekt Moria	0	0	5'000	0	5'000
Projekt Mambrella	30'000	0	0	-30'000	0
Projekt Windeln	25'000	0	0	-25'000	0
Projekt Fahrzeuge	20'000	0	0	-20'000	0
Fondskapital zweckgebunden	95'000	0	75'000	-89'000	81'000

01.01.2019 bis 31.12.2019

Entwicklung des Organisationskapitals

Freies Kapital	152'847	0	0	0	152'847
Jahresergebnis	0	0	52'496	0	52'496
Total Organisationskapital	152'847	0	52'496	0	205'343

Entwicklung der zweckgebundenen Fonds

Projekt House of Rescue	70'000	0	0	-25'883	44'117
Projekt Mobile Zahnklinik	6'000	0	1'580	0	7'580
Projekt Moria	5'000	0	0	-5'000	0
Projekt Libanon	0	0	40'000	0	40'000
Fondskapital zweckgebunden	81'000	0	41'580	-30'883	91'697

Lagerraums in Zürich für CHF 1'200.- jährlich. Borderfree Association sieht aktuell keinen Bedarf für Büroräumlichkeiten in der Schweiz.

Borderfree Association zeigt als kleiner Verein, dass sie sich mit Zewo-zertifizierten Hilfswerken messen lässt: In allen Kennzahlen sind wir mit unserer schlanken Kostenstruktur besser als der Durchschnitt der zertifizierten Hilfswerke. Wie nachfolgend ersichtlich ist, verwenden wir weniger für Mittelbeschaffung und für Administration auf als der Durchschnitt der Zewo-zertifizierten Hilfswerke.

Kostenstruktur

- Hilfswerke mit Zewo-Gütesiegel setzen im Durchschnitt 79% der Mittel für Projekte und Dienstleistungen ein. (Borderfree Association: 84.9%)
- Sie benötigen durchschnittlich 13% für administrative Aufgaben. (Borderfree Association: 13.3%)
- Im Schnitt wenden sie 8% für die Mittelbeschaffung auf. (Borderfree Association: 1.8%)

Entschädigung an die Mitglieder der leitenden Organe

Die Mitglieder des Vorstandes werden nicht entschädigt und verzichten vollumfänglich auf Spesen.

Vergütungen an die Geschäftsführung

Bei Borderfree Association Schweiz ist nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut. Daher wird auf die Offenlegung deren Vergütung verzichtet. Total sind mit der Geschäftsführung und Buchhaltung 105% Stellenprozente angestellt.

Vorsorgeeinrichtung

Die Mitarbeitenden der Borderfree Association Schweiz sind bei der Sammelstiftung BVG versichert.

Anhang

zur Jahresrechnung 2019

Allgemeines / Zweck der Stiftung

Borderfree Association mit Sitz in Zürich ist ein konfessionell und politisch unabhängiger Verein, der sich zum Ziel setzt, das Leben, die Gesundheit und die Würde der flüchtenden Menschen in Europa zu schützen. Im Zentrum steht dabei das persönliche Schicksal der Flüchtenden, welchen wir unabhängig ihrer ethnischen Herkunft, religiösen, philosophischen oder politischen Überzeugung und ihrer geistigen Verfassung Hilfe bieten.

Mit unseren vielfältigen Projekten machen wir die Flucht erträglicher und geben ihnen Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Unsere Projekte werden in Absprache mit den betroffenen Menschen umgesetzt und orientieren sich an deren Bedarf. Dabei pflegen wir einen engen Austausch mit lokalen Behörden, sowie nationalen und internationalen Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen.

Wir können zudem auf ein breites Netzwerk engagierter und freiwilliger Menschen zurückgreifen, die sich in der Schweiz oder vor Ort einsetzen. Die flache Hierarchiestruktur erlaubt uns Flexibilität, kurze Entscheidungswege und minime Bürokratie, Transparenz sowie rasches, effizientes und unkompliziertes Eingreifen.

Damit haben wir uns auch bei anderen Organisationen einen Namen gemacht und sind zu einem vertrauenswürdigen Partner geworden.

Grundlagen der Rechnungslegung

Der Einzelabschluss des Vereins Borderfree Association wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 21 und Kern-FER erstellt. Er vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt zum Nominalwert abzüglich notwendiger Abschreibungen am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die per Bilanzstichtag gehaltenen flüssigen Mittel, Vermögen und Verpflichtungen in Fremdwährungen sind zum Stichtagskurs der Eidg. Steuerverwaltung Bern umgerechnet. Die Geschäftsvorgänge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Monatsmittelkurs umgerechnet. Kursgewinne und Verluste werden brutto in der Betriebsrechnung erfasst.

Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Spesen, Honorare und Sitzungsgelder:
 2018 CHF 0.00
 2019 CHF 0.00

Die Mitglieder der leitenden Organe erhalten keine Entschädigung und verzichten vollumfänglich auf Spesen und Sitzungsgelder.

Vergütungen an die Geschäftsleitung

Auf die Offenlegung wird gemäss SWISS GAAP FER 21 Pt. 45 verzichtet.

Unentgeltliche Leistungen

Der Vorstand hat für Borderfree Association insgesamt 2496 Stunden ehrenamtlich gearbeitet.

Weitere Stunden wurden durch weitere freiwillige Mitarbeiter, welche im Kernteam rund 10 Mitarbeiter umfassen, geleistet.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung wesentlich beeinflussen könnten.

Wer sind wir?

Verein

Borderfree Association ist ein konfessionell und politisch unabhängiger Schweizer Verein, der sich zum Ziel setzt, das Leben, die Gesundheit und die Würde der flüchtenden Menschen zu schützen. Im Zentrum steht dabei das persönliche Schicksal der Flüchtenden, welchen wir unabhängig ihrer ethnischen Herkunft, religiösen, philosophischen oder politischen Überzeugung und ihrer geistigen Verfassung Hilfe bieten. Mit unseren vielfältigen Projekten machen wir die Flucht erträglicher und geben ihnen Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Unsere Projekte werden in Absprache mit den betroffenen Menschen umgesetzt und orientieren sich an deren Bedarf. Dabei pflegen wir einen engen Austausch mit lokalen Behörden sowie nationalen und internationalen Regierungs- und Nichtregierungsorganisationen. Wir können zudem auf ein breites Netzwerk engagierter und freiwilliger Menschen zurückgreifen, die sich in der Schweiz oder vor Ort einsetzen. Die flache Hierarchiestruktur erlaubt uns Flexibilität, kurze Entscheidungswege und minime Bürokratie, Transparenz sowie rasches, effizientes und unkompliziertes Eingreifen. Damit haben wir uns auch bei anderen Organisationen einen Namen gemacht und sind zu einem vertrauenswürdigen Partner geworden.

Grenzenloser Dank

Unser grenzenloser Dank gilt auch dieses Jahr wieder unzähligen Unterstützern! Ohne das Vertrauen, die ehrenamtliche Arbeit und die finanzielle Unterstützung wäre die Arbeit von Borderfree Association nicht möglich! Alle Unterstützer, die eine namentliche Erwähnung akzeptiert haben, sind auf unserer Internetseite www.border-free.ch einsehbar.

Vorstand

Die Mitglieder des Vorstands werden jährlich gewählt und können wiedergewählt werden.

Jacqueline Doymus

Mitglied, seit 2017

Rabija Efendic

Mitglied, seit 2016

Matthias Spühler

Mitglied, seit 2018

Der Vorstand traf sich im Schnitt einmal monatlich, um seine Aufgaben wahrzunehmen. Die Mitglieder sind vollständig ehrenamtlich tätig und erhalten keine Entschädigung. Sie verzichten zudem fast vollständig auf alle Rückerstattungen anfallender Reisekosten im Rahmen ihres Amtes.

Generalversammlung

Gemäss den Statuten trifft sich die Generalversammlung der Vereinsmitglieder einmal jährlich. Sie genehmigt Berichte über die Aktivitäten und das Geschäftsjahr, wählt den Vorstand sowie den Revisor und genehmigt Änderungen der Statuten.

Personal

Vanja Crnojevic

Geschäftsführerin, 75%, seit 2015

Mevlida Sijecic

Buchhalterin 30%, seit 2016

Freiwillige

Ohne die grossartige Unterstützung und das breite Engagement unserer vielen Freiwilligen in der Schweiz und im Ausland wäre unsere Arbeit nicht möglich. Sie bringen Ideen, ihre Zeit und ihr Engagement in unseren Verein. Grenzenlosen Dank!

Revision

Die Revision wird freiwillig jährlich durchgeführt. Als Revisorin gewählt ist Luisa Fink, Controllerin bei einem namhaften Medienunternehmen.



**Anzahl ehrenamtliche
Stunden des Vorstands
im 2019:**

**Total ca.
2496 Stunden**

Eine hohe Anzahl Stunden wurden durch weitere freiwillige Mitarbeitende, welche im Kernteam rund 10 Personen umfassen, geleistet.



border free
| | | |
association
for human rights

Wir freuen uns, wenn Sie uns mit einer Spende unterstützen:

CHF Konto - IBAN: CH71 0900 0000 6159 3305 7

EUR Konto - IBAN: CH58 0900 0000 9155 0838 2

BIC: POFICHBEXXX

Borderfree Association, Zentralstrasse 156, CH-8003 Zürich

Oder direkt mit Kreditkarte oder Paypal auf: border-free.ch

facebook: facebook.com/borderfreeassociation